



Raser flüchtet nach Unfall in Stade - Polizei sucht Zeugen!

Am 02.10.2024 ereignete sich in Stade ein Unfall nach einem Überholmanöver. Die Polizei bittet um Zeugenhinweise.

02.10.2024 - 11:02

Polizeiinspektion Stade

Ein Verkehrsunfall in Stade wirft Fragen auf. Am Dienstagmorgen, um etwa 08:55 Uhr, ereignete sich in der Stader Straße ein Vorfall, der für den 66-jährigen Fahrer eines Nissan Micra alles andere als glimpflich ausging. Der Mann, der aus Moisburg stammt, war auf der Geradeauspur in Richtung Hansestraße unterwegs, als plötzlich ein anderes Fahrzeug ihn links überholte. Dies geschah im Kreiselbereich zur Konrad-Adenauer-Allee und sorgte für einen schrecklichen Moment – der Fahrer lenkte abrupt nach rechts, um dem überholenden Fahrzeug auszuweichen.

Bei dem Manöver geriet der Nissan Micra von der Fahrbahn ab und krachte gegen einen Pfosten eines Straßenschilds. Die Folge: Das Auto war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Der Fahrer blieb glücklicherweise unverletzt, aber der Fall bleibt brisant, denn das überholende Fahrzeug verschwand ohne eine Spur zu hinterlassen. Es setzt sich rechtlich die Frage auf, wo die Verantwortung in einem solchen Moment verbleibt.

Zeugen gesucht

Die Polizei Stade ist nun auf der Suche nach Augenzeugen des Vorfalls. Es wird berichtet, dass zur Uhrzeit des Unfalles reger Verkehr an der Kreuzung herrschte, was die Chance erhöht, dass andere Verkehrsteilnehmer den Überholvorgang beobachteten. Ein wichtiges Detail für Ermittlungen, die klären könnten, warum jemand nach einem riskanten Überholmanöver einfach weiterfuhr, anstatt zu helfen oder seine Daten zu hinterlassen.

Die Beamten des Kommissariats in Buxtehude haben die Ermittlungen bereits aufgenommen und bitten um☐☐☐☐: 04161/6470. Jede, auch noch so kleine Information, könnte entscheidend sein.

Die Umstände des Vorfalls unterstreichen erneut die Gefahren, die im Straßenverkehr lauern, vor allem bei unachtsamen Überholmanövern. In einer Zeit, in der Verkehrssicherheit immer gewichtiger wird, sind solche Situationen alarmierend und rufen zur Achtsamkeit auf.

Rückfragen bitte an:

Polizeiinspektion Stade
Matthias Bekermann
Telefon: 04141/102-104
E-Mail: matthias.bekermann@polizei.niedersachsen.de

Original-Content von: Polizeiinspektion Stade, übermittelt durch news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at